



Organ des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Ercheinet monatl. 2 mal. — Abonnementspreis durch die Post oder den Buchhandel Mk. 1,50 pro Quart., direkt per Kreuzband Mk. 1,75. Fürs Ausland: 9 Mk. pro Jahr. — Inserate die 4 gespaltene Petitzeile oder deren Raum 25 Pf., bei Wiederholungen Rabatt. — Arbeitsmarkt pro Zeile 15 Pf.

HALLE a. S.,  
den 1. Mai 1893.

Alle Buchhandlungen und Postämter (Post-Zeitungskatalog Nr. 199) nehmen Bestellungen an.  
Verantwortlicher Redakteur: Ferdinand Rosenkrans in Leipzig  
Verlag von Wilhelm Knapp in Halle a. S. (Fernspr. 467.)

Alle Verbandsangelegenheiten betreffende Mittheilungen sind an den Vorsitzenden des Central-Verbandes, Collegen **A. Engelbrecht**, Berlin W., Kanonierstrasse 40, zu richten.

Alle für die Expedition bestimmten Geld-, Brief- und Inseratensendungen, ferner Abonnementsbestellungen sind stets zu adressiren an die Expedition des „Allgemeinen Journals der Uhrmacherkunst“, **Wilhelm Knapp** in **Halle a. S.**

**Inhalt:** Central-Verband. — Die Einführung einheitlicher Gewinde für Befestigungsschrauben. — Alte monumentale Kunsthur in Lyon. — Verbindung von Anlagen für elektrische Beleuchtung bezw. Kraftübertragung. — Ueber Eingriffe. — Buntes aus der amerikanischen Uhrmacherei. — Vereinsnachrichten. — Uhrmachergehilfen-Vereine. — Verschiedenes. — Vom Büchertisch — Zeichen-Register. — Gebrauchsmuster-Register. — Deutsche Reichs-Patente. — Frage- und Antwortkasten. — Anzeigen.

## Central-Verband.

Der Unterverband Elbe-Mulde (25), die Vereine Berlin (130), Giessen (35), Danzig (25) und Schwerin (15) sandten ihre Beiträge, der Verein Waldenburg einen Nachtrag (1) zur Verbandskasse.

Die uns vom Aufsichtsrath der Deutschen Uhrmacherschule zur Verfügung gestellten Einladungskarten haben wir nach bestem Wissen vertheilt und zwar nach Berlin, Danzig, Giessen, Naumburg, Chemnitz, Bischofswerda, Magdeburg, Hannover, Braunschweig, Altenburg, Görlitz, Wiesbaden, Breslau, Hamburg und Stuttgart. Leipzig und Dresden wissen wir in zu nahem direkten Verkehr, als dass es unsrer Vermittelung bedurft hätte.

Wir erachten auch heut noch den Hinweis auf den Schluss des Schuljahres und den Beginn des neuen am 1. Mai für unsre Pflicht und bitten unsre Verbandscollegen, das Interesse unsrer Schule durch Ermunterung zum Besuch derselben in den ihnen zugängigen Kreisen wahrzunehmen.

Der Vorstand des Vereins Magdeburg und Umgegend giebt uns Kenntniss von den fortgesetzt eingehenden Beitrittsanmeldungen zu der zu begründenden Sterbekasse. Gegenwärtig liegt das Statut der Kasse der Regierung zur Genehmigung vor; sobald diese erfolgt ist, wird an gleicher Stelle den Interessenten weitere Mittheilung gemacht werden.

Mit unsern Kunstbeilagen werden wir sofort beginnen, nachdem uns das nöthige Material über Krille zugegangen sein wird.

**Der Vorstand des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.**

A. Engelbrecht, Vorsitzender.

### Die Einführung einheitlicher Gewinde für Befestigungsschrauben.

Auszug aus dem Bericht über die Verhandlungen zu München am 5. und 6. Dezbr. 1892.

(Fortsetzung und Schluss.)

Die einzelnen Punkte der Tagesordnung waren vorläufig erledigt, da jedoch die Versammlung auf eine Frage des Vor-

sitzenden sich bereit erklärt, noch weiter zu berathen, so bittet derselbe etwaige fernere Wünsche zur Besprechung zu bringen.

Herr Pensky fragt die Vertreter des Vereins deutscher Ingenieure, welche Schritte der Verein zu ergreifen gedenke, um die Normalität seiner Gewinde zu erhalten.

Herr Delisle antwortet, dass der Verein hierin gemeinsam mit den Mechanikern vorzugehen beabsichtige, obgleich für ihn die Angelegenheit sich dadurch komplizire, dass es im Maschinen-